

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 13. Januar 2022

TSC Real Estate erwirbt 215 Wohneinheiten für neuen German Residential Fonds

TSC Real Estate, ein führendes Investment- und Asset-Management-Unternehmen mit Fokus auf Wohn-, Sozial- und Gesundheitsimmobilien, hat in seiner Funktion als Investment- und Assetmanager für den neuen German Residential Fonds eines in Luxemburg ansässigen Fondsmanagers die ersten vier Ankäufe in Berlin, Flensburg und an der Dresdener Stadtgrenze getätigt. Insgesamt wurden 215 Wohn- und Gewerbeinheiten für einen mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrag erworben.

Bei den Objekten handelt es sich zum einen um einen vollständig vermieteten Altbau in der Antonienstraße in Berlin-Reinickendorf. Die aus dem Jahr 1904 stammende Immobilie mit insgesamt zehn Einheiten, davon eine Gewerbeinheit, verfügt über eine hervorragende Anbindung an den ÖPNV und an die nahegelegene Autobahn. Zudem wird die Liegenschaft eine Aufwertung durch die Schließung des Flughafens Tegel und durch den dort geplanten Forschungs- und Industriepark erfahren.

Darüber hinaus hat TSC Real Estate zwei Portfolios, bestehend aus insgesamt 13 Objekten in zentralen Lagen in Flensburg mit zusammen rund 157, überwiegend Wohneinheiten, gesichert. Die Immobilien aus den Jahren um 1900 mit einer Gesamtmietfläche von rund 10.750 qm mit unter 5 % Gewerbeanteil sind alle in einem guten Gesamtzustand und weisen einen Leerstand von insgesamt 2 % auf.

„Eine bereits beurkundete und kürzlich sanierte Wohnanlage an der nord-östlichen Dresdener Stadtgrenze aus dem Jahre 1910, welche 48 Wohneinheiten und 2.856 qm Gesamtmietfläche beinhaltet, wird die ersten Ankäufe in puncto Diversifikation zusätzlich abrunden. Wir freuen uns, dass wir alle bisherigen Transaktionen innerhalb von sechs Wochen unkompliziert und planmäßig abwickeln konnten“, kommentiert Maximilian Woiczikowsky, Investment Manager bei TSC Real Estate.

Die Akquisitionen sind die konsequente Umsetzung der von TSC Real Estate im Auftrag des Fondsmanagers entwickelten Anlagestrategie. Der German Residential Fonds wird danach wohnwirtschaftlich geprägte Objekte in den Einzugsbereichen von vier wesentlichen Metropolregionen und zusätzlich in ausgewählten zukunftssträchtigen Top-30-Städten in

Deutschland erwerben. Dazu zählen Städte mit mindestens 100.000 Einwohner und einer positiven Bevölkerungsentwicklung. „Die Strategie stellt im Wesentlichen auf nachhaltig gesicherte Mieteinnahmen mit zusätzlichem Wertsteigerungspotenzial ab, welches wir durch unseren aktiven und hochdigitalisierten Management Ansatz heben werden. Die geplante Ausschüttungsrendite beträgt 3,5 % bis 4 %. Zusätzlich legen wir sowohl im Ankauf als auch im laufenden Management einen hohen Fokus auf ESG-relevante Aspekte und deren nachhaltige Umsetzung“, erläutert Berthold Becker, Managing Director von TSC Real Estate.

TSC Real Estate wurde in den genannten Transaktionen von K&L Gates (rechtlich), Drees & Sommer (technisch) und Savills (Bewertung) beraten. Vermittelnd tätig waren die Firmen Michael Schick Immobilien, Richard & Oertel Immobilien, Zinshausteam & Kenbo sowie HM hamburgmakler.

Über TSC Real Estate

Die TSC Real Estate mit Sitz in Berlin bietet ganzheitliches Immobilien Investment- und Asset Management und ist ein führender Experte für Sozial- und Gesundheits-immobilien, aber auch für Wohn-, Gewerbe- und gemischt genutzte Immobilien. Mit eigenen Teams betreut das Unternehmen Investitionen über den gesamten Investitions- und Lebenszyklus hinweg.

Aktuell betreut TSC Real Estate insgesamt 125 Immobilien mit einem Volumen von knapp 1,6 Mrd. Euro Assets under Management.

Weitere Informationen unter www.tsc-realestate.de

Pressekontakt



Aigulim Gerich

+49 (0) 151 65713261

a.gerich@tsc-realestate.de

www.tsc-realestate.de